

Leitfaden für eine gelungene schriftliche Ausarbeitung

(fachspezifische Abweichungen und Wertungen sind möglich!):

Die schriftliche Ausarbeitung besteht aus ca. 2 Seiten und einem Deckblatt. Das Deckblatt sollte folgende Angaben beinhalten:

- Schule
- Thema
- Fach
- Prüfling
- Prüfender
- Datum der Abgabe

Im Anschluss folgt eine Gliederung und in Textform eine Reflexion zur Arbeit. Die äußere Form sollte wie folgt eingehalten werden:

Word Standard :

- Schrift: Calibri/Times New Roman 11Pkt.
- 1,15-Zeilenaabstand
- Absatz 10Pkt.
- Rand: je 2,5cm; links 2cm

Für die Reflexion in Textform könnten folgende Fragen hilfreich sein:

Themenwahl:

- Warum wurde dieses Thema gewählt?
- Wie wichtig ist dieses Thema für dich oder die Gesellschaft?
- Welche Aspekte des Themas waren dir am wichtigsten?
- Musstest du Ihre Forschungsfrage während der Vorbereitung ändern? Warum?

Inhaltliche Gliederung

- Welche Unterthemen hast du gewählt? Warum?
- Wie hast du entschieden, welche Informationen für die Präsentation wichtig sind?
- Musstest du Teile streichen, die du eigentlich einfügen wolltest? Warum?

Visuelle Gestaltung (z. B. PowerPoint)

- Welche Entscheidungen hast du bezüglich des Designs getroffen? (Farben, Bilder, Text usw.)
- Gab es technische Probleme oder Schwierigkeiten bei der Präsentation?

Teamarbeit

- Wie habt ihr die Arbeit aufgeteilt?
- Gab es Probleme oder Konflikte im Team? Wie habt ihr diese gelöst?
- Wie habt ihr euch gegenseitig unterstützt/unterstützen können?

Am Ende wird ein kommentiertes Quellenverzeichnis angelegt. Ausführliche Hinweise hierzu finden sich in Anlage 4.

- **Buchquellen**

- Engels, Fr.: Das perfekte Handout. Berlin, 2024.
- Anderson, H. (Hrsg.): Emmentaler Handouts. Berlin 1922.

- **Zeitungsartikel**

- Kaiser, M.: Tipps und Tricks beim Präsentieren. In: Prüfungen 2024/3, S. 9-12.

- **Internetquellen**

- <https://www.zitieren-geht-über-studieren.de> (31.10.2024, 07.11 Uhr – Datum des letzten Abrufs)

- **Bildquellen** werden je nachdem, ob sie aus einem Buch, einen Zeitungsartikel oder dem Internet stammen, nach dem obigen Muster angegeben.

Teilbewertungen

1. Schriftliche Ausarbeitung (Deckblatt + 2 Seiten)

	++	+	+-	- +	-	--
Deckblatt – freies Layout; obligatorische Angaben: Schule, Thema, Fach, Prüfling, Prüfender, Datum der Abgabe						
Äußere Form der 2 Seiten – Word Standard (Schrift: Calibri/TNR 11Pkt., 1,15-Zeilenabstand, Absatz 10Pkt.; Rand: je 2,5cm; links 2cm)						
Reflexion I – Themenfindung, Schwerpunktsetzung, Relevanz der Fragestellung						
Reflexion II – Wahl der Präsentationsform und ggf. weiterer gestalterischer Mittel						
Kommentiertes Quellenverzeichnis – Begründung zur Wahl von Text- und Bildquellen						

Teilbewertungen der Schüler/innen:

A _____ B _____ C _____ D _____

2. Präsentation

Beginn / Dauer: _____ / _____

Teilnote:

Fachkompetenz		++	+	+-	- +	-	--
- Begründung und Relevanz des Themas - Richtigkeit der Darstellung (Fachwissen) - Komplexität der Ausführungen (Erläuterungen, Vertiefungen, Differenzierungen) - Nachvollziehbarkeit der Schwerpunktsetzung - Verwendung fachspezifischer Methoden - Reflexionsfähigkeit, Urteilsfähigkeit	A						
	B						
	C						
	D						
Kommunikative Kompetenz		++	+	+-	- +	-	--
- Sprachliche Angemessenheit (allgemeiner Sprachgebrauch, Fachsprache) - Überzeugendes Auftreten (Mimik, Gestik, Körpersprache, Adressatenorientierung) - Freies Sprechen, Flexibilität - Argumentationsstärke	A						
	B						
	C						
	D						
Medien- und Methodenkompetenz		++	+	+-	- +	-	--
- souveräner Umgang mit Medien(technik)							
- Klarheit und Kohärenz in der Strukturierung (Vernetzung und adäquate Gewichtung von Inhalten)							
- Funktionalität und Angemessenheit des Medieneinsatzes							
- Anschaulichkeit und Qualität der Gestaltungselemente							

Teilnote:

4. Anmerkungen

[illegible]

